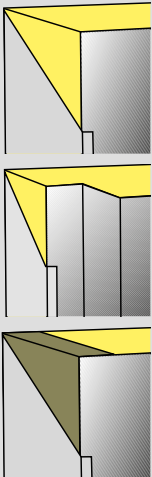
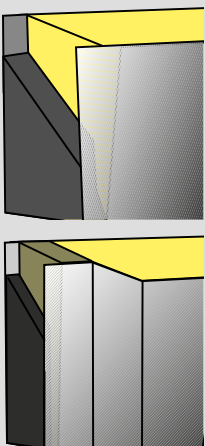


1. Randausbildung mit Folie



2. Randausbildung mit Versiegelungsmasse



Randausbildung an Paneelen

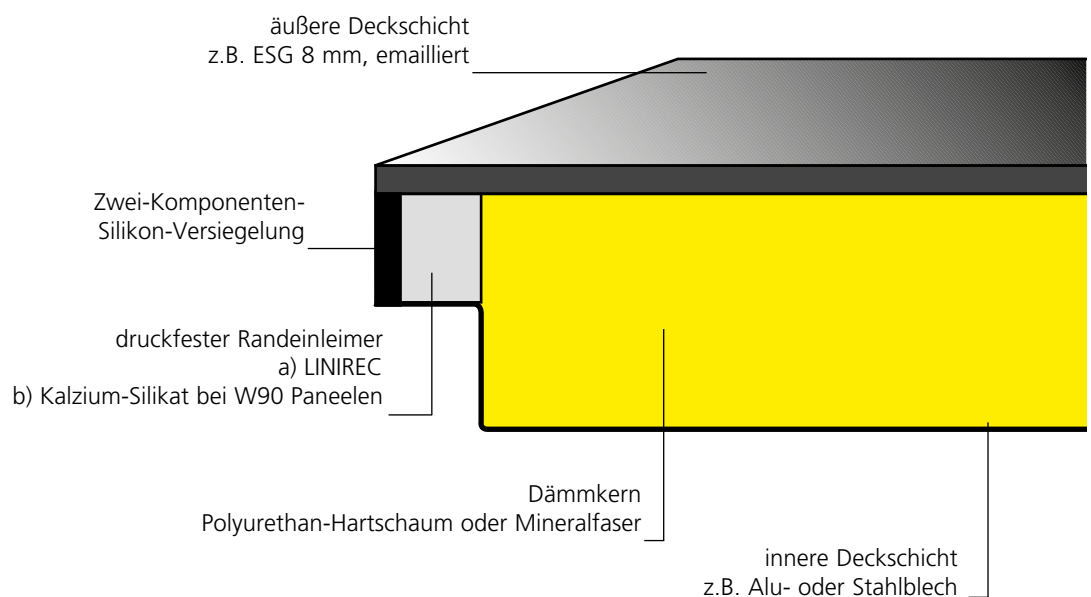
Individuelle Kantenausbildungen an LINIT Paneelen erlauben eine schnelle Montage. Werden LINIT Paneele als Brüstungselemente an vorgehängten Warmfassaden eingesetzt, bieten sich unter anderem folgende Möglichkeiten an:

Eine preisgünstige Variante für den Raumabschluss ist die Ummantelung mit einer aluminiumbedampften PP-Folie. Eine Lösung, die allerdings anfällig ist gegen mechanische Beschädigungen durch unsachgemäßes Handling auf der Baustelle. Liegt eine Beschädigung der Folie vor, muss nachgebessert werden, um einen luftdichten Raumabschluss des Paneels zu erreichen.

Hinweis: Selbstklebende Alufolien sind nicht geeignet, da sie im Randbereich eine Herabsetzung des Wärmeschutzes bewirken. Bei ungünstigen Paneelabmessungen (Umfang im Verhältnis zur Fläche des Paneels sehr groß) ist dieser Punkt besonders zu beachten.

Sicherer ist allemal eine Randausbildung mittels Versiegelungsmasse. Die Zwei-Komponenten-Silikon-Versiegelung garantiert eine hermetische Abdichtung. Ein Material, das sich seit vielen Jahren in der Isolierglas-Industrie bewährt hat.

Die Pluspunkte: geringe Beschädigungsgefahr, einfacheres Handling auf der Baustelle, Dauerhaftigkeit, Damfdichtheit usw. Geringe Mehrkosten für diese Art des Randverbunds amortisieren sich schnell durch die technisch und bauphysikalisch sehr gute Lösung.



Linzmeier Bauelemente GmbH
Industriestraße 21
88499 Riedlingen
T +49 (0) 7371 1806-0
F +49 (0) 7371 1806-95

Königshofen
Schortalstraße 24
07613 Heidelberg
b. Eisenberg/Th.
T +49 (0) 36691 722-0
F +49 (0) 36691 722-20

Info@Linzmeier.de
www.Linzmeier.de